

Verlautbarung des Arbeitskreises „In Barmherzigkeit handeln“ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weilheim

Ausgehend vom christlich-biblischen Fundament bekennen wir uns zum Handeln in Barmherzigkeit. Als Christen sehen wir mehr denn je die Notwendigkeit und gemeinsame Verpflichtung, Verantwortung in der Gesellschaft wahrzunehmen:

Verantwortung für

- eine Kultur des Friedens und der sozialen Gerechtigkeit;
- für ein Gemeinwesen, das sich einsetzt für Menschenwürde und Menschengrundrechte, die ausnahmslos allen Menschen ohne Ansehen der Person und unabhängig von ihrer ethnischen Herkunft zustehen;
- und für ein ökologisches Bewusstsein, das die Bewahrung der Schöpfung zum Ziel hat.

Die Suche nach humanitären Lösungen in der Flüchtlingspolitik und die Unterstützung der Seenotrettung halten wir nicht nur für ein Gebot der Menschlichkeit, sondern auch für eine unabdingbare Christenpflicht, die sich aus dem christlichen Gedanken der Gottebenbildlichkeit aller Menschen (1. Mose 1, 27) und der jesuanischen Botschaft (z. B. Matthäus 5,6.7; 31, 40) ableitet.

Wir erinnern an die Charta Oecumenica, die Selbstverpflichtung aller europäischen Kirchen, die im April 2001 von der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und dem Rat der römisch-katholischen Europäischen Bischofskonferenzen (CCEE) verabschiedet worden ist, in der es u. a. heißt:

Die Kirchen fördern eine Einigung des europäischen Kontinents. Auf Grund unseres christlichen Glaubens setzen wir uns für ein humanes und soziales Europa ein, in dem die Menschenrechte und Grundwerte des Friedens, der Gerechtigkeit, der Freiheit, der Toleranz, der Partizipation und der Solidarität zur Geltung kommen.

...

Zur Versöhnung gehört es, die soziale Gerechtigkeit in und unter allen Völkern zu fördern, vor allem die Kluft zwischen Arm und Reich sowie Arbeitslosigkeit zu überwinden. Gemeinsam wollen wir dazu beitragen, dass Migranten und Migrantinnen, Flüchtlinge und Asylsuchende in Europa menschenwürdig aufgenommen werden.

(http://www.ekd.de/charta_oecumenica)

Gez.

Der Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weilheim

Weilheim, 15. Juli 2020